

## Kirchgemeindeversammlung vom 22. Juni

An ihrer Sommer-Kirchgemeindeversammlung in Stein waren die reformierten Stimmberechtigten eingeladen sich unter anderem zur Jahresrechnung 2021 der reformierten Kirche Mittleres Fricktal zu äussern. Auf der Traktandenliste standen zudem verschiedene Punkte aus dem Ressort Personal, insbesondere Verabschiedungen sowie Informationen über einschneidende, personelle Veränderungen.

Hauptthema des Abends war die Rechnung für das zurückliegende Jahr 2021. Höhere Steuereinnahmen bei gleichzeitig geringeren Ausgaben hatten zu einem unerwartet erfreulichen Jahresergebnis und einer wiederum soliden Bilanz beigetragen. Die mit einem Überschuss von CHF 29`750.17 schliessende Jahresrechnung wurde ohne Gegenstimme gutgeheissen. Zugestimmt wurde ebenfalls der Verwendung des Ertragsüberschusses. Der gesamte Betrag wurde als Einlage in den Fonds Bauten und Renovationen übertragen.

Aus dem Ressort Personal gab es viel zu berichten. Thomas Stamm, langjähriger Hauswart der Kirchgemeinde, wurde mit grossem Dank für seine geleisteten Dienste in den vorzeitigen Ruhestand verabschiedet. Ebenso wurde Roland Metzger für seine über elfjährige Mitarbeit in der Kirchenpflege gewürdigt. Metzger war per Ende Mai aufgrund seines Wegzugs aus der Kirchgemeinde zurückgetreten.

Kirchenpfleger Markus Dutly informierte aus der Pfarrwahlkommission über den aktuellen Stand der Dinge bei der Suche nach einer neuen Pfarrperson für die Kirchgemeinde. Als Liegenschaftsverantwortlicher stellte er zudem verschiedene Unterhaltsarbeiten am Pfarrhaus und an der Kirche vor.

Mit einer bedauerlichen Nachricht überraschte Pfarrerin Beate Jaeschke die

Anwesenden. Jaeschke wird die Kirchgemeinde nach sieben Jahren per Ende Jahr verlassen, um eine neue Stelle in der Nähe ihres Wohnortes anzutreten.

Auch Kirchenpflegepräsidentin Barbara Weilenmann berichtete von grossen Veränderungen in der Kirchenleitung. Die Suche nach Ersatzmitgliedern für die Kirchenpflege ist auch im letzten halben Jahr erfolglos geblieben. Die Arbeitsbelastung der ehrenamtlichen Kirchenpflege wird schon seit längerer Zeit diskutiert und ist kaum mehr zu bewältigen. Nun sind die Aufgaben mit dem Weggang der Pfarrerin noch einmal grösser geworden und auch die Reformen der Landeskirche versprechen zusätzliche Arbeit zu generieren. Den verbleibenden drei Mitgliedern fehlt die Energie für einen Neuanfang und so haben auch sie beschlossen, nicht mehr für die Wahlen vom September zu kandidieren. Damit wird das Ruder Ende Jahr einem Kurator der Landeskirche übergeben, der für den Fortgang der Geschäfte und des Gemeindelebens besorgt sein wird. «Einerseits bedauern wir sehr, diesen Schritt tun zu müssen, sind wir doch ein einmaliges Kirchenpflege Team, das sehr gut harmoniert, immer für die Kirchgemeinde und füreinander einstand und am gleichen Strang zog», erläuterte Barbara Weilenmann. «Andererseits ist es wichtig, der Kirchgemeinde eine Chance für einen Neuanfang zu geben, nachdem die Pfarrpersonen und die Kirchenpflege schon seit vielen Jahren im Amt gewesen sind. Deshalb sehen wir den Zeitpunkt unserer Entscheidung vor der Gesamterneuerungswahl als einen grossen Vorteil an. Es wird der Gemeinde guttun die Karten neu zu mischen».

Gegen die Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung kann innert 10 Tagen seit Bekanntgabe das Referendum ergriffen werden (§28 GO KGV und §146 Abs. 3 KO). Dieses richtet sich nach der Kirchenordnung (§§ 152 und 154 KO).

## Aus der Kirchenpflege

### Verabschiedung Roland Metzger

Roland Metzger wurde an den Gesamterneuerungswahlen 2010 gewählt und übernahm ab dem 01.01.2011 die Ressorts Diakonie und Finanzen. Die Gemeinde kennt Roland Metzger vor allem von seinen Berichten zu Budget und Rechnung an den Kirchgemeindeversammlungen oder als Grillmeister am Sommerfest. Roland Metzger ist von Münchwilen nach Rheinfelden weggezogen und musste daher per Ende Mai als nicht mehr in unserer Gemeinde wohnendes Mitglied sein Amt abgeben. Wir wünschen ihm alles Gute!

### Verabschiedung Thomas Stamm

Thomas Stamm, unser Hauswart und Allrounder, hat beschlossen sich früher pensionieren zu lassen, um mit seiner Frau Cornelia seiner Leidenschaft, dem Reisen, zu frönen. Er begann seine Arbeit bei uns am 01.01.2014. Während der letzten acht Jahre hat uns Thomas Stamm mit seinen handwerklichen und technischen Kenntnissen, seiner hohen Einsatzbereitschaft und Flexibilität und seiner unbeschreiblichen Ruhe beeindruckt. Wir wünschen ihm und Cornelia für den neuen Abschnitt nur das Allerbeste.

### Herzlich willkommen Simon Gross

Thomas Stamm tritt per 31.07. zurück. Wir sind in einer privilegierten Lage, indem sein Nachfolger während acht Monate in das abwechslungsreiche Amt eingearbeitet wurde. Wir freuen uns sehr, dass Simon Gross zugesagt hat, den Posten als Hauswart anzunehmen. Wir wünschen ihm viel Freude in seiner neuen Aufgabe und alles Gute in seinem neuen Job.

## Gottesdienste

**Sonntag, 07. August, 09.30**

Ökumenischer Gottesdienst zum Fischesen Mumpf. Der Gottesdienst zum Thema «Kommt her und esst!» findet im Festzelt unterhalb der katholischen Kirche in Mumpf statt.

Vor 2000 Jahren fand am See Tiberias ein Fischesen statt. Wie es dazu kam und warum dieses Essen in die Menschheitsgeschichte eingegangen ist, das erfahren Sie in unserem Gottesdienst, den die katholische, christkatholische und reformierte Kirche gemeinsam durchführen. In diesem Sinne laden wir Sie ein, zu kommenn, zu hören, zu feiern und zu essen.

Pfr. Peter Senn und Gemeindeleiter  
Andreas Spöcker

**Sonntag, 14. August, 09.30**

Gottesdienst  
Pfarrerin Beate Jaeschke

**Sonntag, 21. August, 09.30**

Gottesdienst  
Pfarrer Peter Senn

**Sonntag, 28. August, 09.30**

Gottesdienst  
Pfarrerin Beate Jaeschke  
Kirche, Kunst, Musik  
Infos siehe unten

## Bibelmorgen

**Donnerstag, 04. August, 09.30**

Pfarrer Peter Senn

## Kinder und Jugendliche

**Mittwoch, 31. August, 14.00-16.30**

3. Klasse Blockunterricht

## Treffpunkt 64plus

Am 06. September freut sich das Team auf ein gemeinsames Zmittag mit Musik ab 11.30 Uhr.

Auf dem Menu-Plan stehen Riz-Casimir (mit Curry) und Poulet-Geschnetzeltes (ohne Curry).

Wir bitten um Anmeldung mit Menu-Auswahl bis 30. August.

## Amtswochen

**01. - 07. August**

Pfarrer Peter Senn

**08. - 31. August**

Pfarrerin Beate Jaeschke



## Kirche Kunst Musik

Unter diesem Motto veranstaltet die Reformierte Kirche Mittleres Fricktal am **Sonntag, 28. August 2022** in Stein einen Gottesdienst mit Musik und einer Vernissage.

Wir beginnen den Gottesdienst wie gewohnt um **9.30 Uhr**. Anschliessend wird Euch unsere Kirchenmusikerin Andrea Gross im Rahmen eines Apéros einige ihrer Bilder vorstellen. Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung durch Kathrin Thommen (Gesang), Harald Sigle (Klavier) und Jacqueline Kym (Querflöte).

## Kollektenergebnisse Juni 2022

Datum	Anlass	Kollekte zugunsten	Betrag
05.06.22	Gottesdienst	HEKS Flüchtlingsarbeit	CHF 185.60
12.06.22	Gottesdienst/Sommerfest	Kinderheim Brugg	CHF 351.80
19.06.22	Gottesdienst	HEKS Flüchtlingsarbeit	CHF 97.00
26.06.22	Gottesdienst	Herberge zur Heimat Zürich	CHF 154.20

Monatsspruch  
**AUGUST**  
2022

**Jubeln** sollen  
die Bäume des Waldes  
vor dem **HERRN**,  
denn er kommt, um die  
Erde **zu richten.** «

1. CHRONIK 16,33

## Ihr Kontakt zu uns

### Sekretariat

Beatrice Löw  
Gartenstr. 9 | Postfach 109 | 4332 Stein  
sekretariat@ref-mittleres-fricktal.ch  
Telefon 062 873 20 61  
Erreichbar Dienstag - Freitag 8-12.00  
sowie Dienstag - Donnerstag 13-16.30

### Pfarramt

Pfarrerin Beate Jaeschke  
Gartenstrasse 9 | 4332 Stein  
beate.jaeschke@ref-mittleres-fricktal.ch  
Telefon 062 873 05 53  
Dienstag + Donnerstag ganztags und  
Mittwoch + Freitag vormittags erreichbar

### Pfarrer Peter Senn

Gartenstrasse 9 | 4332 Stein  
peter.senn@ref-mittleres-fricktal.ch  
Telefon 062 873 14 18

### Kirchenpflege

Barbara Weilenmann  
Präsidentin  
Langackerstrasse 38 | 4332 Stein  
kirchenpflege@ref-mittleres-fricktal.ch

### Impressum

Das „Mitenand“ ist das Nachrichtenblatt der Reformierten Kirche Mittleres Fricktal und eine Beilage der Zeitung „reformiert“. Redaktion und Layout: Beatrice Löw, Beate Jaeschke und Peter Senn.